

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1880**

57 (27.2.1880)

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 57.

Freitag den 27. Februar

1880.

## Bekanntmachung.

Zollvorschriften für Waffen- und Tabacksendungen, welche im Durchgang durch Oesterreich-Ungarn mit der Post befördert werden sollen.

In Folge von Beschwerden des k. k. Oesterreichischen Handelsministeriums nimmt das General-Postamt Veranlassung, wiederholt darauf aufmerksam zu machen, daß alle Waffensendungen, welche mit der Post im Durchgang durch Oesterreich-Ungarn befördert werden sollen, von einem Waffengeleitsschein derjenigen k. k. Oesterreichischen Bezirkshauptmannschaft begleitet sein müssen, in deren Sprengel die Oesterreichische Eingangsstation belegen ist. Im Weiteren müssen sämmtlichen Tabacksendungen nach Italien bei der Postbeförderung über Oesterreich-Ungarn Durchfuhrbewilligungen des k. k. Oesterreichischen Finanzministeriums in Wien beigegeben sein. Sendungen der gedachten Art, zu welchen die obigen Begleitpapiere fehlen, werden zur Postbeförderung nicht ferner angenommen werden.

Berlin W., 22. Februar 1880.

Kaiserliches General-Postamt.

W i e b e.

## Bekanntmachung.

In jüngster Zeit wird vielfach folgende Brochure öffentlich angepriesen:

„P. Dr. Chermys Naturheilmethode oder der Selbststurz der Familie durch die Paraischen Klostermittel. — Eine neue Heilmethode zum Wohle der Menschheit empfohlen durch mehrere tausend Atteste von Aerzten, Professoren und sonstigen Kapacitäten der Wissenschaft, Klostergeistlichen, Pfarrern, Bürgermeistern zc. und von Privaten aus allen Weltgegenden. 60. Auflage.“

Die Brochure ist eine Nachahmung der berühmten „Dr. Niry's Naturheilmethode“, sie empfiehlt 4 Geheimmittel gegen 66 Krankheiten verschiedenster Art und bezweckt offenbar die betrügerische Ausbeutung besonders des katholischen Publikums.

Früher wurden diese Mittel durch die Apotheke des Convents der barmherzigen Brüder in Neustadt (Oberschlesien) zum Verkauf gebracht, was aber der Convent, als er hiervon Kenntniß erhielt, untersagte. Gegenwärtig betreibt die übelbeleumdete Firma Kiech, Orphey & Cie. in Düsseldorf das Geschäft.

Wir warnen vor dem Gebrauche der fraglichen Mittel.

Karlsruhe, den 21. Februar 1880.

Der Ortsgesundheitsrath.

Schnecker.

Schumacher.

## Frauenarbeitschule.

In unserer Frauenarbeitschule beginnt mit dem ersten Mai ein neuer Lehrkurs für hiesige Mädchen, in welchem in drei Klassen gleichzeitig der Unterricht im Handnähen, Maschinennähen und Kleidermachen erteilt werden wird.

Die Dauer eines Kurses ist auf 13 Wochen bestimmt und kann jeder derselben einzeln besucht werden. Theilnehmerinnen, welche schon genügende Fertigkeit im Handnähen besitzen, steht es frei, sofort in die Abtheilung für Maschinennähen, solchen, welche in diesen beiden Fächern genügende Vorkenntnisse haben, sofort in den Kleidermachkurs einzutreten.

Das Honorar beträgt:

für den Unterricht im Handnähen . . . . .	20 M.,
„ „ „ Maschinennähen . . . . .	25 „
„ „ „ Kleidermachen . . . . .	30 „

Bei ununterbrochenem Besuch aller drei Kurse tritt eine Ermäßigung auf 60 M. ein.

An diese Lehrgegenstände wird sich ein Unterrichtskurs im Weißsticken und ein solcher im Bugmachen anreihen, deren jeder an zwei Nachmittagen in zwei Doppelstunden gegeben werden wird. Für diese beiden Kurse ist das Honorar auf je 10 Mark festgesetzt.

Indem wir bemerken, daß für das Handnähen schon so viele Anmeldungen vorliegen, daß keine Schülerinnen mehr aufgenommen werden können, laden wir zum Besuch der übrigen Unterrichtskurse mit dem Anfügen ein, daß Anmeldungen im Vereinslokal (Gartenschloßchen, Herrenstraße 45) einzureichen sind.

Karlsruhe, den 14. Februar 1880.

Vorstand des badischen Frauenvereins.

Abtheilung I.

22.

## Freiwilliges Krankenträger-Corps.

Montag den 1. März findet Abends präcis 8<sup>1/2</sup> Uhr eine Transportübung in der Turnhalle statt. Anzug: Uniform, Seitengewehr ohne Tasche.

Karlsruhe, den 26. Februar 1880.

Das Commando.

31.

## Allgemeine Volksbibliothek.

21. Die Allgemeine Volksbibliothek wird Montag den 1. März, Abends 6 Uhr, wieder eröffnet. Den Bewerberinnen um die erledigt gewesene Stelle einer Bibliothekarin diene zur Nachricht, daß dieselbe wieder besetzt ist.

Der Aufsichtsrath.

## Bazar

zum Besten der Gründung einer Anstalt für Schwachsinige.

Da der Bazar wo möglich vom 11.—13. März abgehalten werden soll, so werden alle diejenigen, welche ihn etwa noch mit Geschenken bedenken wollen, höflich ersucht, dieselben bis längstens 6. März einer der Comite-Damen einbringen zu wollen. Wir verfügen bereits über eine reiche Auswahl von Gegenständen und können uns nur dankbar freuen über den großen Zustuß von Gaben, der das Zustandekommen des Bazars schon jetzt völlig sicher stellt; indessen sind uns weitere Zusendungen von Gegenständen irgend welcher Art, die sich für den Bazar eignen, immer noch sehr willkommen.

Karlsruhe, den 25. Februar 1880.

21.

Das Comite.

## Bergebung von Bauarbeiten.

33. Der Umbau des Wohnhauses Waldhornstraße Nr. 3, sowie Neubau eines Hintergebäudes und Holzremisen für Hofdiener hier, soll auf schriftliches Angebot vergeben werden:

	im Anschlag zu:
Maurerarbeit . . . . .	21007 M. 14 Pf.
Steinhauerarbeit . . . . .	5182 „ 07 „
(davon kann in besten Sandsteinen hergestellt werden für 2479 M. 21 Pf.)	
Zimmerarbeit . . . . .	9009 „ 66 „
Blechnararbeit . . . . .	2267 „ 28 „
Schieferdeckerarbeit . . . . .	3255 „ 05 „
Schmiedarbeit . . . . .	485 „ — „
Eisenwaren . . . . .	2539 „ 10 „

Die Veranschlagungen, Anfordbedingungen und Kostenvoranschläge können von heute an in dem Bureau der unterzeichneten Stelle (Zirkel 6) eingesehen werden.

Die Angebote sind nach Procenten des Voranschlages anzustellen und bis längstens:

Montag den 1. März d. J.,

Vormittags 10 Uhr,

versiegelt und mit bezeichnender Aufschrift versehen, portofrei abzugeben.

Karlsruhe, den 17. Februar 1880.

Großh. Hofbauamt.

Hemberger.

## Liegenschafts-Versteigerung.

32. In Folge richterlicher Verfügung wird das zur Concursmasse des Möbelhändlers Jakob Weinheimer von hier gehörige, in der Bähringerstraße dahier unter Nr. 62 (früher unter Nr. 64), einerseits neben Handelsmann Herz Hilb, anderseits neben Lederhändler Karl Kühn gelegene dreistöckige Wohnhaus mit einschüßigem Hinterbau sammt aller sonstigen liegenschaftlichen Zugehörde, einschließlich des Grund und Bodens,

taxirt zu . . . . . 39,600 M.

am

Dienstag den 16. März 1880,

Nachmittags 2<sup>1/2</sup> Uhr,

im Commissionszimmer des Rathhauses dahier einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt, wobei der endgiltige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspris oder mehr geboten wird.

Der vom Zuschlagstage an mit 5 Procent verjährlüche Steigerungserlös ist zu <sup>1</sup>/<sub>4</sub>tel baar und

der Rest in drei gleichen Martinisjahren 1880, 1881 und 1882 zahlbar.

Die näheren Versteigerungsbedingungen können inzwischem im Geschäftszimmer des Unterzeichneten, Kaiserstraße 133 (neben der kleinen Kirche), eingesehen werden.

Karlsruhe, den 9. Februar 1880.  
Der Großh. Notar  
Dtt.

### Wiesenarbeiten.

Das Reinigen der Wiesen der Kommerzialer Gortebau und Rüppurr und der Harbbruchwiesen bei Bruchhausen im Kostenanschlag von ca. 600 M. wird **Dienstag den 2. März d. J.**, Nachmittags 2 Uhr, im Hirsch zu Kleinrüppurr losweise öffentlich versteigert werden.

Karlsruhe, den 26. Februar 1880.  
Großh. Domänenverwaltung.

**Versteigerung von ital. Blumenkohl** heute Vormittag von 9 Uhr an auf dem Ludwigplatz, gegenüber dem Brunnen; auch ist eine frische Sendung Kopfsalat eingetroffen.

Lanza & Bolchini, Amalienstr. 11.

### Wohnungen zu vermieten.

\* Akademiestraße 37 ist der 2. Stock, bestehend aus 3 großen Zimmern, Küche und Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres im untern Stock.

\* 3.2. Augartenstraße 21 ist der 1. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, auf den 23. April zu vermieten. Zu erfragen Luisenstraße 2 im zweiten Stock.

\* Hirschstraße 12 ist im Vorderhaus eine ganz neu hergerichtete Parterrewohnung, bestehend aus 3 großen, freundlichen Zimmern, Küche, Keller und Speicherkammer, auf 23. April zu vermieten. Näheres im Vorderhaus im 2. Stock.

\* Hirschstraße 12 ist im Hinterhaus eine sehr freundliche Wohnung mit 2 Zimmern, Alkov, Küche, Keller, Mansarde und Speicherkammer auf 23. April zu vermieten. Näheres im Vorderhaus im 2. Stock.

\* Hirschstraße 23 ist der 2. Stock, eine abgeschlossene Wohnung, bestehend in 5 Zimmern, Alkov, Küche, Keller und sonstigem Zugehör, auf den 23. April zu vermieten. Das Nähere parterre.

\* Kaiserstraße 80 ist eine Wohnung an eine einzelne Dame oder einen Herrn zu vermieten.

\* Kaiserstraße 82 ist drei Treppen hoch eine geräumige Wohnung von 6 Zimmern mit Zugehör auf 23. April zu vermieten. Täglich einzusehen in den Stunden von 10 bis 12 Uhr Vormittags und von 3 bis 5 Uhr Nachmittags.

\* Kaiserstraße 110 ist auf den 23. April der 4. Stock zu vermieten. Derselbe enthält 5 Zimmer, 1 Alkov, Glasabschluß, Magdkammer und 2 Keller. Zu erfragen Kaiserstraße 110 bei Sidor Schweizer. Ebenfalls ist im Hinterhaus eine Wohnung von 2 Zimmern, einem Alkov nebst Zugehör auf den 23. April zu vermieten.

\* 2.2. Kaiserstraße 139 ist im 4. Stock eine freundliche, mit Glasabschluß, Wasserleitung und Entwässerung versehene Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und 1 verrobriete Mansarde auf den 23. April d. J. zu vermieten. Zu erfragen im Laden links.

\* Kaiserstraße 183 ist die Bel-Etage mit 5 Zimmern und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

\* Karlstraße 11 ist im 3. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst.

\* Kronenstraße 45 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Kammer auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im untern Stock.

\* Luisenstraße 9, nahe beim Sallenwäldchen, sind eine Wohnung mit 3 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller (mit Aussicht in's Freie), und eine Mansardenwohnung mit 2 Zimmern, Küche, Wasserleitung und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

4.1. Marienstraße 1 sind zwei Wohnungen mit 2 und 5 Zimmern auf 23. April zu vermieten.

\* 3.1. Schützenstraße 23 ist der 4. Stock mit 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, mit Gas- und Wasserleitung versehen, per 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

\* 2.2. Schützenstraße 50 ist im 3. Stock eine für sich abgeschlossene Wohnung von 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Magdkammer auf den 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

\* Viktoriastraße 20 ist der 3. Stock, bestehend aus 6 Zimmern und der üblichen Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Die Wohnung kann zwischen 3 und 4 Uhr Nachmittags eingesehen

werden und ist das Nähere Viktoriastraße 22, parterre, zu erfragen.

\* 3.1. Baldhornstraße ist eine Wohnung im Hinterhaus, bestehend in 3 Zimmern, Küche nebst sonstigen Erfordernissen sowie Wasserleitung, an eine ruhige Familie auf den 23. April zu vermieten. Näheres Durlacherstraße 47, ebener Erde.

\* Wilhelmstraße 36 sind 2 sehr schöne Wohnungen im 2. und 3. Stock des Vorderhauses, mit je 2 Zimmern, 1 Dachzimmer, Küche, Keller, Antheil am Waschkhaus und Trockenspeicher, auf 23. April zu vermieten. Näheres parterre.

\* Wilhelmstraße 41 ist eine sehr schöne Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, 1 Dachzimmer, Küche, Keller, Holzremise, Antheil am Waschkhaus und Trockenspeicher, versehen mit Wasserleitung und Glasabschluß, auf 23. April zu vermieten. Näheres gegenüber im Nr. 36, parterre.

\* Bähringerstraße 61 ist im Hinterhaus eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller, Holzstall, Speicherkammer, Antheil am Waschkhaus, auf den 23. April zu vermieten. Das Nähere im Vorderhaus.

\* Bähringerstraße 82, im Hintergebäude, ist der 3. Stock mit 3 kleinen Zimmern, Küche nebst Wasserleitung, Keller und Speicherraum auf den 23. April zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

\* Eine schöne, abgeschlossene Wohnung, bestehend in 5 Zimmern und aller Zugehör, in gesunder und freier Lage, ist auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im Café Nowack.

\* Eine Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, ist auf 23. April an eine kinderlose Familie zu vermieten. Näheres Hirschstraße 35 parterre.

\* In der Marienstraße ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Keller wegen Verletzung sofort oder auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen Rüppurrerstraße 10.

Auf den 23. April sind in der Bahnhofstraße 34, im Hinterhaus (Seitenbau), 2 Zimmer mit Zugehör um den Preis von 100 fl. zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock des Vorderhauses.

In einer der schönsten Lagen der Bahnhofstraße ist eine Wohnung im 2. Stock von 4 Zimmern, 3 auf die Straße gehend, nebst allem Zugehör und Glasabschluß auf den 23. April zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

\* Eine Wohnung, bestehend in 1 großen Zimmer mit Küche, sowie ein unmobliertes Mansardenzimmer mit Kochofen und Keller sind auf 23. April zu vermieten: Hirschstraße 18, parterre.

\* Wühlburg. Rheinstraße 131 ist eine schöne, freundliche Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern nebst allem Zugehör, auf 23. April oder später zu vermieten. Näheres parterre.

### Zu vermieten im westlichen Stadttheil auf 23. April:

eine hübsche Wohnung (3. Stock) von 5 Zimmern, 2 Mansarden, Küche und Keller, mit Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung und Entwässerung. Näheres täglich zwischen 11-12 und 1-2 Uhr Kaiserstraße 190, 3. Stock.

Auf 23. April zu vermieten: eine Wohnung, bestehend aus 2 freundlichen Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Speicher. Näheres Rüppurrerstraße 42, 1. Etage hoch.

### Wohnungs-Gesuche.

\* 2.2. Auf 23. Juli d. J. wird von einer Beamtenfamilie (2 Personen) eine schöne Wohnung in angenehmer Lage (nicht Bahnhofstadtteil) von 4 bis 5 Zimmern nebst Zugehör zu mieten gesucht. Offerten unter Preisangabe wolle man unter Chiffre W. Nr. 10 im Kontor des Tagblattes abgeben.

\* Es werden auf 23. Juli in einem Hause zwei Wohnungen, eine mit 7, die andere mit 2-3 Zimmern zu mieten oder ein kleineres Haus zu mieten oder zu kaufen gesucht. Adressen bittet man im Kontor des Tagblattes unter Chiffre S. W. abzugeben.

\* Zum sofortigen Bezug wird im westlichen Stadttheil eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und sonstigen Erfordernissen gesucht. Gef. Anerbieten bittet man im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

\* Gesucht wird für sogleich eine Wohnung von 2-3 Zimmern nebst Zugehör in der Nähe des Bahnhofes. Näheres Baldhornstraße 33 im 3. Stock.

2.1. Ein älteres Ehepaar ohne Kinder sucht auf Johann eine Wohnung von 4 Zimmern nebst den nöthigen Bequemlichkeiten, wo möglich im 3. Stock in sonniger Lage. Näheres Amalienstr. 85 im 2. Stock.

**Eine Wohnung** in der Kaiserstraße, 2. Stock, von 5 Zimmern, Balkon, Salon, Wasser und Gas nebst allem Zugehör ist auf 23. April zu vermieten. Näheres unter N. 6356a bei Haasenstein & Vogler, Karlsruhe.

**Eine Wohnung** im oberen Stadttheil, bestehend aus 3-4 Zimmern mit Wasserleitung, wird auf 1. April zu mieten gesucht. Gest. Offerten mit Angabe des Preises zc. unter B. 6340a durch Haasenstein & Vogler, Karlsruhe, erbeten. 2.2.

**Auf sofort** wird ein achtbares, gebildetes, jedoch einfaches

**Frauenzimmer** nach auswärts gesucht, welches perfekt weihnähen, Kleider machen und fein bügeln kann und sich auch sonst im Hauswesen nützlich macht. Unter Umständen wird auch Jemand angenommen, das nur für kürzere Zeit der Stelle vorstehen kann. Schriftliche Offerten nebst Abschrift des Zeugnisses befördern sub C. 6347a Haasenstein & Vogler in Karlsruhe. 2.2.

2.2. Eine zuverlässige, tüchtige **Köchin**,

welche gute Zeugnisse aufzuweisen hat, findet auf 1. März oder später in einem guten Hause dauernde Stelle. Näheres unter W. 6336a bei Haasenstein & Vogler, Karlsruhe.

Eine junge gewandte **Kellnerin**

sucht baldmöglichst anderweitige Stelle in einem feineren Restaurant oder Café. Näheres unter N. 6357a bei Haasenstein & Vogler, Karlsruhe.

**Ein Diener** mit guten Zeugnissen sucht passende Stelle. Näheres unter S. 6364a bei Haasenstein & Vogler, Karlsruhe. 2.1.

**Zur Führung eines kleinen Haushaltes**

sucht ein alleinstehender Herr ein solides, gebildetes Frauenzimmer im Alter von 25-35 Jahren. Nur solche mit guten Empfehlungen wollen ihre Offerten sub R. 6363a bei Haasenstein & Vogler, Karlsruhe, einreichen. 3.1.

2.1. Ein junges Mädchen aus anständiger Familie sucht Stellung, um sich als

**Stütze der Hausfrau** nützlich machen zu können. Es wird mehr auf freundliche Behandlung als auf hohes Salär gesehen. Näheres unter H. 6350a bei Haasenstein & Vogler, Karlsruhe.

2.1. Eine perfekte **Köchin**,

die auch Hausarbeit mit übernimmt, wünscht auf Ostern eine passende Stelle. Näheres unter I. 6351a bei Haasenstein & Vogler, Karlsruhe.

**Zimmer zu vermieten.**

Ein freundliches, gut mobliertes Zimmer, nach der Straße gehend, ist auf 1. März preiswürdig zu vermieten: Bahnhofstraße 82, 2. Stock links.

\* 2.2. Westendstraße 28 sind zwei schön moblierte Zimmer (Wohn- u. Schlafzimmer), auf die Straße gehend, auf 1. April zu vermieten. Näheres parterre daselbst.

Steinstraße 27 sind im 2. Stock des Vorderhauses zwei unmoblierte Zimmer an einen Herrn zu vermieten. Nähere Auskunft hierüber bei Maurermeister Kenderl daselbst.

\* Ein mobliertes, auf die Straße gehendes Zimmer im 1. Stock ist verlängerte Schützenstraße 78, Ecke der Rüppurrerstraße, sogleich billig zu vermieten.

\* Bähringerstraße 3 sind im 1. Stock ein gut mobliertes Zimmer auf 1. März, ferner 2 unmoblierte Zimmer (auf Verlangen auch mobliert) zu vermieten.

\* Zwei schön möblierte Zimmer sind einzeln oder zusammen sogleich oder später zu vermieten: Westendstraße 6, parterre.

\* Sophienstraße 3 ist ein gut möbliertes, freundliches Zimmer auf 1. März an solide Leute zu vermieten. Zu erfragen im Hof, parterre.

\* Sophienstraße 56 ist ein freundlich möbliertes Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

\* Ein gut möbliertes, freundliches Mansardenzimmer ist an einen oder zwei junge Leute mit oder ohne Pension zu vermieten. Näheres Herrenstraße 33 im Laden.

\* 31. Marienstraße 1 sind zwei schön möblierte Zimmer sogleich zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stod.

\* Große Herrenstraße 62, 3. Stod, sind auf 1. April 2 ineinandergehende Zimmer möbliert oder unmöbliert, mit Aussicht auf den Klinik-Garten, zu vermieten. Näheres daselbst.

\* Kronenstraße 49, zunächst dem Hauptbahnhof, ist ein möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer mit oder ohne Pension auf 1. März zu vermieten.

\* Erbprinzenstraße 35 (in der Nähe der Infanteriekaserne) ist im 2. Stod ein schön möbliertes Zimmer, mit 2 Fenstern auf die Straße gehend, auf 1. März zu vermieten.

\* Amalienstraße 7 ist ein schönes, möbliertes Mansardenzimmer nebst Schlafcabinet sogleich zu vermieten.

**Ein Wohn- und Schlafzimmer,** schön möbliert, mit freier Aussicht, sind an 1 oder 2 Herren auf 1. März oder später zu vermieten: Werberplatz 47, 3. Stod.

**Sogleich zu vermieten:** zwei ineinandergehende Zimmer. Näheres Ruppurrerstraße 42, 1. Stiege hoch.

**Mitbewohner-Gesuch.**  
\* Ein solider Mitbewohner wird sogleich oder auf 1. März in ein möbliertes Mansardenzimmer gesucht. Näheres neue Waldstraße 48 im Hinterhaus.

**Zimmer-Gesuche.**  
\* 2.2. Gesucht wird ein einfach möbliertes Zimmer in der Nähe des Rondelparkes. Adressen mit Preisangabe unter A. A. wolle man im Kontor des Tagblattes abgeben.  
\* 2.1. Ein Fräulein sucht bis Ende März beziehbar bei einer ruhigen, achtbaren Familie ein möbliertes Zimmer. Adressen wolle man gefälligst unter Schiffe Z. 100 im Kontor des Tagblattes abgeben.

**Dienst-Anträge.**  
\* 3.2. Gesucht wird auf Ostern gegen hohen Lohn ein durchaus tüchtiges Mädchen, welches selbstständig kochen und alle Hausarbeiten besorgen kann. Zeugnisse erforderlich. Näheres im Kontor des Tagblattes.

\* 2.2. Gesucht wird auf Ostern ein stillliches braves  
**Mädchen,** welches selbstständig einer besseren Küche vorstehen kann, häusliche Geschäfte versteht und gut empfohlen wird. Näheres Vinkenheimerstraße 4.

2.2. Ein tüchtiges, braves Mädchen, welches einer besseren Küche vorstehen kann und häusliche Arbeiten übernimmt, findet sogleich oder auf Ostern Stelle: Bahnhofstraße 10.

3.2. Eine gewandte Köchin mit guten Zeugnissen, welche auch etwas Hausarbeit übernimmt, wird von einer Herrschaft in Bruchsal auf Ostern gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

\* Ein gewandtes Zimmermädchen, welches gut servieren, bügeln und nähen kann, findet auf Ostern Stelle. Näheres Kriegerstraße 86 im 3. Stod.

\* Ein einfaches Mädchen, welches gut kochen kann sowie sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet auf Ostern eine Stelle. Zu erfragen Herrenstraße 42 im 3. Stod, Eingang Blumenstraße.

\* Ein Mädchen, welches einer besseren Küche selbstständig vorstehen kann, auch einen Theil der Hausarbeit übernimmt, findet auf Ostern eine Stelle: Leopoldstraße 10 im 2. Stod.

\* 2.1. Ein Zimmermädchen, welches in der Beforgung eines Kindes erfahren sein muß, nähen und bügeln kann, wird auf Ostern gesucht: Mitterstraße 28 im 2. Stod.

### Dienst-Gesuche.

\* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und willig alle häuslichen Arbeiten übernimmt, sucht auf Ostern bei einer kleinen Familie eine Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

\* 2.1. Ein Mädchen aus guter Familie, welches weihnähen, Kleider machen, bügeln, auch etwas kochen kann und längere Zeit auswärts bei einer bessern Herrschaft als Zimmermädchen war, sucht auf Ostern hier eine Stelle. Zu erfragen Kaiserstraße 13 im 2. Stod.

\* Für ein freundliches Mädchen von 15 Jahren, welches Liebe zu Kindern hat, wird auf Ostern eine passende Stelle gesucht. Näheres Kaiserstraße 130, eine Stiege hoch.

\* Ein Mädchen aus guter Familie, welches nähen und bügeln kann sowie das Zimmerreinigen gut versteht, sucht passende Stelle. Zu erfragen Douglasstraße 14 links, im zweiten Stod.

\* Ein Zimmermädchen und eine Köchin (Schweffern) suchen sogleich Stellen. Näheres Durlacherstraße 19, 2. Stod, bei Frau Reiter.

### Gesuch.

\* Es wird auf den 1. Mai für auswärts eine Haushälterin gefestigt. Näheres alle häuslichen Arbeiten versteht und besonders einer ganz feinen Küche vorstehen kann. Adressen bittet man im Kontor des Tagblattes unter Schiffe S. F. abzugeben.

### Kindermädchen.

5.2. Ein zuverlässiges, ordnungsliebendes Mädchen gefestigt Alters, welches Liebe zu Kindern hat, wird auf Ostern gesucht. Gute Zeugnisse erforderlich. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

### Tüchtige Schneider

auf große und kleine Stücke sucht  
2.1. Eduard Bösch.

### Bursche-Gesuch.

Ein solider, junger Bursche findet sofort Stelle bei  
E. A. Kandler, Kaiserstraße 199.

### Ein tüchtiger Fuhrmann

wird gesucht. Es wollen sich jedoch nur solche melden, welche gute Zeugnisse aufzuweisen haben. Näheres Wilhelmstraße 44 im Bureau.

### Stellen-Anträge.

Ein fleißiger, solider Bursche, welcher Lokalkundig ist und mit Fuhrwerk umzugehen versteht, findet sogleich eine Stelle in der Molkerei-Anstalt von  
H. Birkenmeier, Kriegerstraße 17.

\* 2.1. Es wird sogleich ein wohlgezogenes, ganz zuverlässiges Mädchen, welches schreiben und weihnähen kann, zur treuen Bedienung einer bejahrten Dame gesucht. Glaubwürdige Zeugnisse notwendig. Zu melden von 11-2 1/2 in der verl. Karlstraße 18, 2 Treppen hoch.

### Stellen finden auf 1. März:

1 braver Bursche, welcher schon in Restaurants diente, 2 gewandte, einfache Köchinnen; ferner auf's Ziel: Mädchen, welche kochen können, Zimmer- und Kindermädchen durch Fr. Heinrich's Bureau, Kaiserstraße 60, beim Marktplatz.

### Stellen finden:

J.M. perfekte Köchinnen, 1 besseres Zimmermädchen, 1 besseres Kindermädchen und bessere Köchinnen durch J. Müller, Placeur, Steinstraße 3.

### Beschäftigungs-Antrag.

\* Eine Flickerin, welche auch etwas mit der Nähmaschine arbeiten kann, wird für einige Zeit gesucht: Kreuzstraße 11, 1 Treppe rechts.

### Lehrlings-Gesuch.

3.2. Für mein Ellenwaaren- und Herren-Kleider-Geschäft suche ich einen jungen Mann mit guten Schulkenntnissen in die Lehre. Bezahlung sofort.  
Fritz Mayer, Kaiserstraße.

### Lehrmädchen-Gesuch.

\* 2.2. Ein braves Mädchen kann gründlich das Kleidermachen erlernen bei Frau Schaller, Stephanienstraße 19.

### Stellen-Gesuche.

Eine tüchtige, gut empfohlene  
Herrschafsköchin  
sucht auf's Ziel Stelle. Näheres Kaiserstraße 60, 2. Stod.

### Kellner,

ein junger, gewandter, sucht auf 1. März Stelle durch Fr. Heinrich's Bureau, Kaiserstraße 60.

\* Mehrere gut empfohlene Ober-, Zimmer-, Saal- und Restaurationskellner, Portiers, Kutscher, Hausknechte u. s. w., sowie Hotel-Hausbälterinnen, Büfett Damen, Kellnerinnen, Köchinnen, Zimmermädchen u. s. w. suchen sofort und auf Ostern Stellen durch Fr. Seckler's Bureau, Marktplatz 10, in Baden-Baden.

Ein mit besten Zeugnissen versehenes Mädchen, im Weihnähen, Bügeln und Zuschneiden perfekt, sucht sogleich oder später Stelle in einem  
Weißwaaren- u. Wasche-Geschäft  
oder als Beschließerin, Zimmermädchen u. Näheres Kaiserstraße 60 im 2. Stod.

### Ein Zuschneider,

welcher mehrere Jahre in größeren Geschäften thätig war und in Civil- und Militärarbeiten erfahren ist, sucht eine baldige Stelle. Gefällige Offerten unter Schiffe S. W. K. an das Kontor des Tagblattes erbeten. \* 2.2.

### Beschäftigungs-Gesuche.

\* Eine Kleidermacherin wünscht noch einige Kunden. Zu erfragen Durlacherstraße 30 im Laden.

Eine geübte, pünktliche, ältere Näherin hat zwei Tage frei. Zu erfragen Madenteststraße 25 im 3. Stod links.

\* Eine Kleidermacherin sucht Beschäftigung in und außer dem Hause; auch nimmt dieselbe Flickarbeiten an; ebenso sucht eine Wittwe im Waschen, Nähen und Bügeln Beschäftigung, sowie ein stillliches, braves Mädchen eine Stelle. Näheres Kaiserstraße 96 im Hinterhaus.

### Verloren.

2.2. Ein Edelstein (Amethyst) mit gravirtem Wappen wurde gestern Abend in der Kaiserstraße oder Waldstraße verloren. Der Finder erhält den Vollwerth des Steines als Belohnung auf der Expedition der „Badischen Presse“, Kaiserstraße 136.

### Eine schwarze Kasse

(Kater) mit weißer Brust und weißen Pfoten hat sich verlaufen. Man bittet, dieselbe gegen Belohnung zurückzugeben: Karl-Friedrichstraße 22, Eingang Erbprinzenstraße, im Laden.

### Verlaufener Hund.

Es hat sich seit Montag Nachmittag ein kleiner Hund (Pinscher) verlaufen. Wer denselben wieder bringt, erhält eine Belohnung. Abzugeben im Gasthaus zur Krone, Ecke der Amalien- und Douglasstraße.

### Tausch oder Verkauf.

\* 2.1. Ein Geschäftsbau in sehr bevölkertem Stadttheile, für jedes Geschäft passend, besonders für einen Metzger, da sich in der Straße kein solcher befindet, ist unter billigen Bedingungen zu verkaufen oder gegen ein kleineres Haus zu vertauschen. Lusttragende wollen ihre Adressen unter „Nr. 1“ im Kontor des Tagblattes abgeben.

### Beiertheim. Rindfasel Verkauf.

3.2. Einen 1 1/2-jährigen Rindfasel, Simmenthaler Rasse, Rothschwed, verkauft mit Garantie  
M. Ehinger,  
Strichwirth, Beiertheim bei Karlsrube.

### Verkaufs-Anzeigen.

Zu verkaufen: französische, halbfranzösische und Mainzer Bettladen, Rosie, Koffhaar-, Stroh- und Seegrasmatrassen, Kinderbettlädchen, 1 weithüriger, nußbaumener Kasten, polirte Schifftonier, 1 Schreibkommode, größere und kleinere Kommoden mit 3 und 4 Schubladen, Waschkommoden, Pellerchränke, Stroh-, Rohr- und Bretterstühle, Küchenboderle, einbürtige Kästen, Küchenschränke, 2 Speisekästen, Waschk-, Nacht- und verschiedene Tische von 3 M an, 2 Nähtische, 1 Kleiderstod, große und kleine Holzsoffer, 6 gebrauchte Polsterstühle, 1 Holzstiege, 1 weis-schläfrige, polirte Bettlade mit Strohmattre, 1 Deckbett, Kissen, 1 Plumeau, 1 gebrauchte Koffhaar-mattre, Bettladen von 7 M. an, Stroh- und Holzfußchemel: Waldstraße 30. 2.2.

\* 2.2. Zu verkaufen: ein schwarz-seidenes Kleid, ein Falma mit Einsatz, ein eiserner Herd, eine Schifftoniere, eine kleine Kommode, ein Küchenschrank, ein Kanapee und sechs Stühle: Amalienstraße 47 im Hinterhaus.

\* 1 Magdbett, Nachttisch, 2 Kommoden, Spieltisch, Spiegel. 1 Sopha gestell sind billig zu verkaufen: Leopoldstraße 35, 1. Stod. Zwischenhändler verbeten.

6.1. Ungefähr 1000 laufende Meter lantiges Zimmerholz, circa 15 + 20 Centimeter Querschnitt, geeignet zu Geländer-Pfosten u. s. w., haben zu verkaufen: H. Kreuz & Cie., Marienstraße 16.

Eine Partie Korbflaschen werden billig abgegeben: Akademiestraße 1 im untern Stock.

Ein gut erhaltener Confirmanden-Rock mit Weste und ein hoher, gepolsterter Kinderstuhl sind zu verkaufen: Waldstraße 17 im 2. Stock des Seitenbaues.

\* Confirmandenrock, ein gut erhaltener, ist um den Preis von 10 M. zu verkaufen. Zu erfragen Karl-Friedrichstraße 22 im 3. Stock. Ebenfalls ist ein möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, zu vermieten.

\* 21. Wühlburg, Albeistraße 131 parterre, sind zu verkaufen: 1 Mehlkasten, 1 große Balkenwaage, 1 Wagenstuhl, 2 Korbflaschen, eine Partie Glühbirnen, Krüge und Flaschen.

\* Zwei Bettladen, ein einbürtiger Kleiderschrank und ein Satz Brandkästen werden billig abgegeben: Akademiestraße 37 im untern Stock.

\* Zwei starke, elegant gearbeitete Kochherde sind zu verkaufen bei Schlossermeister Stels, neue Waldstraße 48.

\* Verlängerte Akademiestraße 75 sind sogleich oder auf 23. April ein vollständiges Bett, ein sehr wenig gebrauchter Küchenschrank und ein kleiner Herd mit Kupferschiff billig zu verkaufen. Zu erfragen im 4. Stock.

\* Ein kleiner, guter Herd ist zu verkaufen: Kronenstraße 1 im 2. Stock.

**Sarzer Kanarienvogel,** ächte, Hähnen und Hennen, gut zur Zucht und davon auch als Vorkläger zu empfehlen, sind noch einige zu haben: Steinstraße 3 parterre.

**Zwei Häuser zu kaufen gesucht:** eines im westl. Stadtteil, welches 7 Zimmer in einem Stock, Hof und Garten hat, das andere ein großes Haus mit Garten in der Stadt. Gest. Offerten mit Preis, Beschreibung und Bedingungen an Fr. Heinrich, Kaiserstraße 60, erbeten.

**Kauf-Gesuche.**  
3.2. Eine eiserne Wendeltreppe wird zu kaufen gesucht. Anerbieten mit Preisangabe sind Kaiserstraße 167 im 2. Stock abzugeben.

2.1. Eine Partie gebrauchte Dach- und Bodenplatten werden angekauft. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

\* 2.1. **Decimalwaage,** eine gut erhaltene, circa 3 Ctr. Tragkraft, wird zu kaufen gesucht. Adressen unter Chiffre J. G. 50 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Ankauf.**  
2.1. Lumpen, Flanell- und Tuchabfälle und Papier werden stets angekauft und gut bezahlt. S. Jost, Brunnenstraße 2. Ebenfalls sind billige Puztücher zu haben.

**Wirthschaft zu verpachten.**  
3.1. Eine seit vielen Jahren mit Erfolg betriebene Restauration mit großen Räumlichkeiten, welche neu hergerichtet werden, ist auf 23. April d. J. oder später an einen künftigen, soliden Mann unter günstigen Bedingungen zu vermieten. Näheres bei dem Eigentümer des Hauses, Karlstraße 22 im 2. Stock des Vorderhauses.

**Privat-Bekanntmachungen.**  
**Schöne frische Rehschlegel und Rehbügel** billigt bei **R. Haas,** 1 Hebelstraße 1.

Frische Sendung **Norweg. Schneehühner** empfiehlt **R. Haas,** 1 Hebelstraße 1

**Kieler Sprotten** frisch eingetroffen bei **Wilh. Hofmann,** Groß. Hoflieferant.

**Heute Schellfische, Cabeljan, Soles, Turbots, gewässerten Laberdan, holl. Süßbückinge zum Backen, Speckbückinge, Elb-Caviar, franz. Kopfsalat etc.**  
**Michael Hirsch,** Kreuzstraße 3.

**Kieler Sprotten** empfiehlt **H. Mengis,** vorm. Ferd. Schneider, Amalienstraße 29.

**Fische! Fische! Fische!**  
Aechte Kieler Sprotten à Pfund 1 M., Kieler Bückinge und Flundern, Speckbückinge und Makrelen, russische Kron-Sardinen und Kollmops empfiehlt in ganz frischer Waare billigt **A. Degenhardt,** Fischhändler, Kaiserstraße 229, Eingang Hirschstraße, und jeden Tag auf dem Markte.

**Aechten Medicinal-Tokayerwein** Abzug der Hof-Ungarnwein-Handlung **Rudolf Fuchs.** PEST. HAMBURG. WIEN. empfiehlt als ein besonders für schwächliche Kinder und Reconvalescierende geeignetes Stärkungsmittel in 1/2, 1/3 und 1/4 Originalflaschen à M. 3. —, 1.50, u. 75 s. **A. Senff,** Löwen-Apotheke.

**Osterfuchen** sind fortwährend neugebacken zu haben bei **12.3. L. Strauß** Waldhornstr. 22.

Bei **Th. Brugier** in stets **ganz frischer** Waare:  
Löflund's ächtes Malz-Extract, rein,  
" Malz-Extract mit Eisen,  
" " Chinin,  
" " Kalk,  
" " Leberthran,  
Kindernahrung,  
Hoff's sämtliche Malz-Präparate,  
H. Nestlé's Kindermehl.

**Oberländer Dürffleisch** ist wieder eingetroffen und empfiehlt **August Lösch,** Waldstraße.

**Dang'sches Gesundheits-Bier-Malzextract,** Kranken und Genesenden ärztlich empfohlen, stets in frischer Fällung vorräthig bei **Friedrich Maisch,** Ludwigplatz 37.

**Haarbalsam,** sehr beliebt als bestes Mittel für die Erhaltung und für das Wachstum der Haare. Fl. à 60 Pfg. und M. 1.20. **Haarfärbemittel** die Flasche 2 M. **Fleokwasser** à 40, 70, 120 Pf. **Th. Brugier.**

**Kleien** in vorzüglicher Qualität per Centner zu M. 4.70 empfiehlt **R. J. Homburger,** Mhl- und Landesprodukten-Handlung, Kronenstraße 50.

**Gebrüder Dold, Tuchfabrik, Bilingen in Baden,** empfehlen:  
1. Sommerstoffe zu Ueberziehern und Anzügen M. 6 bis M. 10,  
2. Mittelwaare M. 5 1/2 bis M. 9 1/2,  
3. schwarze Tuche und schwarze Beinkleiderstoffe M. 6 bis M. 12,  
4. Bagentuche M. 6 bis M. 10,  
5. Damentuche für Regenmäntel M. 4.30 bis M. 6.30,  
6. Milchtuche, grau, ausgezeichnet für den Privatgebrauch, M. 4 1/2 bis M. 5 1/2.  
Muster sofort franco zu Diensten, Umtausch nicht conquirender Stoffe gerne gestattet.

**Wichtig für alle Schreibenden!**  
**Sonnecken's**  
neue elastische **Schreibfedern** bei **Gebr. Lechtlin,** Karlsruhe.

**Joh. Bopp,** Schreiner und Stuhlmacher, empfiehlt sich zur Anfertigung aller Art Stühle sowie Möbel und werden Reparaturen schnell besorgt; ferner empfiehlt sich derselbe zugleich zu Umzügen sowie im Aufstellen aller Arten von Möbeln und Stühlen; ebenso werden Rohre u. Strohschäfte stets geflochten und für die Arbeit garantiert: **Wilhelmstraße 10.**

**Ehrowaaren- und Ofenfabrik Adolph Jost,** Karlsruhe, 8.1. Ruppurrerstraße 92, empfiehlt ff. weiß u. braun glasierte Ehrowaaren in jeder Heizungsart und jeder Größe; Bauornamente, Figuren, Vasen, Blumentöpfe u. s. w. zu den billigsten Preisen.

**„Hoppele“.**  
3.2. Ich mache nochmals meine geehrten Kunden, welche sich für den Sommer mit „Hoppele“ versehen wollen, aufmerksam, daß längstens in drei Wochen mein Vorrath zu Ende geht; bitte daher, mir jetzt schon Ihre werthen Aufträge zukommen zu lassen, da ich sonst gegen Ende nicht mehr alle befriedigen kann. Hochachtungsvoll **Fr. Köster.** Die Herren H. Stütz, Herrentrstraße, und D. Brender, Rübingerstraße, sind so freundlich, für mich Bestellungen anzunehmen.

**Heu,** Stroh und Hafer wird in beliebigen Quantitäten zu den billigsten Tagespreisen fortwährend verkauft bei **Odenheimer,** Kronenstraße 45. Auf Wunsch wird alles franco in's Haus geliefert. 6.2.

**Deutscher Hof.** Empfehle heute im Hause und über die Straße: hausgemachte Würste, als: **Leberwürste, Griebwürste, Bratwürste und Schwartenwagen.** **Adolf Stelner.**

**Gasthaus zum goldenen Karpfen.** Heute Abend halb 6 Uhr **frische Leber- und Griebwürste** bei **Louis Benzinger.**

\* Heute Abend frische Leber- und Griebwürste empfiehlt **Ernst Gerlan,** Rübingerstraße 33.

**Anzeige.** \* Heute früh Kesselfleisch, Mittags Leber- und Griebwürste, wozu freundlichst einladet **W. Grimm,** Kronenstraße 3.

\* Frische Leber-, Grieb-, Fleisch und Cervelatwürste empfiehlt heute Abend **Karl Häuser,** Kaiserstraße 127.

\* Frische Leber- und Griebwürste empfiehlt heute Abend **August Scherer,** Ecke der Akademie- und Karlstraße.

ist von 3.3. einlad... G... em... lig... Z... 3.1... Ma... in nach... ph... ist soe... erschie... fälligen... Hoff... 2.2... Erw... 2.2... A... tungen... dingun... von G... Fried... Dem... Vater... Rang... heute f... Alter v... Kar... Es... zu unter... Die... Bornit... straße... Heute... Damen... den 28... Freit... im Caf... nung... luges... Tag... 1) Anz... 2) Crif... Bud... For... Ver... 3) Ber... über... 1880... Bo...

### Süßer Apfelwein

ist von 20 Liter an zu haben bei  
3.3. **L. Strauß**, Waldbornstr. 22.

### Neue Bierhalle.

• Heute **Mehlsuppe** etc., wozu höflich  
einladet **G. Clever**.

### Confirmations- Gesangbücher

empfehlen in grosser Auswahl zu bil-  
ligsten Preisen

### Müller & Gräff,

Zähringerstr. 94 und Seminarstr. 6.  
3.1.

### Markgraf Ludwig Wilhelm von Baden

in der Schlacht von Splanant  
nach dem Originalgemälde von Professor  
Ferd. Keller,

photographirt von F. Hanfstängl,  
ist soeben in Facsimile-Format  
à 36 N. das Exemplar

erschienen und in der Unterzeichneten zur ge-  
fälligen Ansicht und Subscription ausgestellt.  
**Hofkunsthandlung von J. Belten**

am Rondelpfad.

### Erwerbs-Katalog

für Jedermann  
gratis.  
2.2. **Wilh. Schiller & Cie., Berlin O.**

### Annoncen

für sämtliche  
existierende Zei-  
tungen der Welt befördert zu den günstigsten Be-  
dingungen die **Central-Annoncen-Expedition**  
von **G. L. Daube & Cie.** in **Karlsruhe:**  
**Friedrichsplatz 2.**

### Codes-Anzeige.

Dem Allmächtigen hat es gefallen, unsern Lieben  
Vater und Schwiegervater  
**Georg Kaufmann,**  
Kanzleirath bei Großh. Ministerium des Innern,  
heute früh 3 Uhr nach schwerem Krankenlager im  
Alter von 70 Jahren zu sich zu rufen.  
Karlsruhe und Paris.

**Luisa Kaufmann,**  
**Lina Becker,** geb. Kaufmann.  
**Wilhelm Becker,** Kaufmann.

Es wird gebeten, die üblichen Blumenspenden  
zu unterlassen.  
Die Beerdigung findet Samstag den 28. Februar,  
Vormittags 10 Uhr, vom Trauerhause, Amalien-  
straße 49, aus statt.

### Cäcilien-Verein.

Heute Abend halb 7 Uhr Specialprobe für die  
Damen, um 7 Uhr allgemeine Probe. Samstag  
den 28. d. M. keine Chorprobe.

### Lehrerconferenz.

Freitag den 27. Februar, Abends 8 Uhr, findet  
im Café Nowak eine Konferenz statt. Tagesord-  
nung: Vortrag über Schulgesetz.  
Der **I. Vorsitzende.**

### Bockstall.

• Heute Stallabend. Pünktliches und vollstän-  
diges Erscheinen notwendig. **Hptb.**

### Tagesordnung der I. Kammer.

12. Sitzung  
auf Samstag den 28. Februar 1880,  
Vormittags 10 Uhr.

1) Anzeige neuer Eingaben.  
2) Erstattung und Verathung des Berichts der  
Budgetcommission über den Gesetzesentwurf, die  
Forterhebung der Steuern im Monat März 1880;  
Berichterstatter: Geheimrath Dr. Knieß.  
3) Verathung des Berichts der Budgetcommission  
über das Budget des Handelsministeriums für  
1880 und 1881; Berichterstatter: Freiherr von  
Bodman.

### 45. öffentliche Sitzung der II. Kammer. Tagesordnung

auf Freitag den 27. Februar 1880,  
Vormittags 10 Uhr.

- 1) Anzeige neuer Eingaben.
- 2) Zweite Lesung des Gesetzesentwurfs: Maßre-  
geln gegen die Reblauskrankheit betreffend.  
Referent Abg. v. Bodman.  
Correferent Abg. Däublin.
- 3) Bericht der Budgetcommission über den Ge-  
setzesentwurf, die Steuererhebung im Monat  
März 1880 betreffend.
- 4) Verathung der Berichte der Budgetcommission  
über das Budget des Finanzministeriums für  
1880/81:
  - a. Ausgabe, Tit. I. Ministerium,  
" II. Generalstaatscasse,  
" III. Baubehörden,  
" IV. Aufwand auf Zentral-  
staatsgebäude,  
Berichterstatter Abg. Reichert;
  - b. Ausgabe — Tit. VII. Salinenverwaltung —  
Einnahme — Tit. III.  
" — " VIII. Zollverwaltung —  
Einnahme — Tit. IV.  
" — " IX. Münzverwaltung —  
Einnahme — Tit. V.  
Berichterstatter Abg. Schneider.

### Mittheilungen aus dem Staats-Anzeiger

für das Großherzogthum Baden.  
Nr. 6 vom 20. Februar 1880.

### Inhalt:

**Unmittelbare allerhöchste Entschliessungen  
Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs.**

Ordensverleihung.  
(Bereits aus der Karlsruher Zeitung mitgetheilt.)  
Erlaubniß zur Annahme eines fremden Ordens.  
(Bereits aus der Karlsruher Zeitung mitgetheilt.)

Dienstaachrichten.  
Seine Königliche Hoheit der Großherzog  
haben Sich mit Allerhöchster Entschliessung vom 29. Ja-  
nuar d. J. gnädigst bewogen gefunden, den zwischen  
Stadtpfarrer Zeuner in Rastatt und Pfarrer Wenig  
in Wollbach verabredeten Dienstauch, nachdem die evan-  
gelischen Kirchengemeinde-Vertretungen von Rastatt  
und Wollbach demselben zugestimmt haben, mit Wirkung  
vom 23. April d. J. an die Genehmigung zu erteilen  
und hiernach den Pfarrer Zeuner in Rastatt zum  
Pfarrer in Wollbach, den Pfarrer Wenig in Woll-  
bach zum Stadtpfarrer in Rastatt zu ernennen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog  
haben Sich mit Allerhöchster Entschliessung vom 3. Fe-  
bruar d. J. gnädigst bewogen gefunden:

den Verzicht des Pfarrers Johannes Heinrich Deggau  
auf die evangelische Pfarrei Friedriehsthal zu genehmigen;  
den von der Kirchengemeinde St. Georgen aus den  
zwei aufgetretenen Bewerber gewählten und präsentirten  
Pfarrer Weber in Ittersbach zum Pfarrer in St.  
Georgen zu ernennen.

Dem von Seiner Durchlaucht dem Fürsten Karl Egon  
von Fürstenberg auf die Pfarrei Kriekenweiler, Dekanats  
Villingen, präsentirten bisherigen Pfarrer August Eisele  
von Abelsheim wurde den 27. Januar d. J. die kirchliche  
Einführung erteilt.

Der von Seiner Durchlaucht dem Fürsten Graf zu  
Leiningen auf die Pfarrei Dahnstadt, Dekanats Waldbrunn,  
präsentirte bisherige Pfarrer von Freudenbergs Mor-

stark, J. St. Pfarrverweser in Rippberg, wurde unter  
dem 21. Januar d. J. kirchlich eingesetzt.  
(Weitere Dienstaachrichten bereits aus der Karlsruher Zei-  
tung mitgetheilt.)

### Befugungen und Bekanntmachungen der Staatsbehörden.

Die Besetzung der Stelle des katholischen Hausgeistlichen  
am Landesgefängniß Freiburg betreffend.  
Naturalleistungen für die bewaffnete Macht im Frieden,  
insbesondere Rossvannergütung betreffend.

**Dienst erledigung.**  
Die Bezirksarzstelle in Eberbach.

**Todesfälle.**  
Gestorben sind:  
am 22. Januar 1880: Bär, Franz Josef, Vorstand  
und Professor am Realgymnasium in Villingen; am 31.  
Januar 1880: Fortenbacher, Michael, katholischer  
Pfarrer, in Gurtweil.

### Großherzogliches Hoftheater.

Freitag den 28. Februar. I. Quartal. 33.  
Abonnementvorstellung. **Wildfeuer.** Dra-  
matisches Gedicht in 5 Akten von Friedrich  
Halm. René: Fräulein Lenau, vom Stadt-  
theater in Brünn, als Gast. Anfang halb  
7 Uhr.

Sonntag den 29. Februar. Dritte Vor-  
stellung außer Abonnement. **Die  
Hochzeit des Figaro.** Komische Oper  
in zwei Aufzügen von W. A. Mozart. An-  
fang 6 Uhr.

### Witterungsbeobachtungen im Großh. botanischen Garten.

25. Februar	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 0	27" 11,5"	West	Schnee
12 " Mitt.	+ 1 1/2	28" 1"	Nordwest	trüb
6 " Abds.	+ 1	28" 1"	"	"
26. Februar				
6 U. Morg.	+ 1	27" 9,5"	Südwest	trüb
12 " Mitt.	+ 5	27" 10"	"	umwölkt
6 " Abds.	+ 4	27" 10"	"	"

### Standesbuchs-Auszüge.

**Eheaufgebote:**  
25. Febr. Anton Hof von Altwiesloch, Bäcker allda, mit  
Elisabeth Kauf von Destringen.

**Geburten:**  
23. Febr. Christian, Vater Ludwig Weber, Tagelöhner.  
24. " Bertha Luise Johanna, Vater Johann Haist,  
Wirth.

24. " Soffie Luise, Vater Heinrich Hartmann, Steins-  
hauer.  
25. " Christian, Vater Johann Braun, Wirtuallien-  
händler.  
25. " Marie Susanne, Vater Johann Baptist Köhle,  
Bahnhofsarbeiter.

**Todesfälle:**  
25. Febr. Karl Ludwig, alt 3 Jahre, Vater Gasarbeiter  
Topf.  
25. " Felix, alt 3 Monate 21 Tage, Vater Kanzliff  
Lambrecht.  
26. " Anna, alt 11 Monate 5 Tage, Vater Bahn-  
hofsarbeiter Gl.  
26. " Georg Kaufmann, Gr. Kanzleirath, Wittwer,  
alt 70 Jahre.

### Für Volks-, Lehrer-, Turner- und Militär-Gesangvereine zur Anschaffung sich empfehlend.

### Neue Sängerrunde.

Sammlung vierstimmiger Männerchöre.  
Cart. M. 2.—, eleg. in Leinwand geb.  
M. 2.25; in Partien von 25 Exempl. zu  
je M. 1.60, geb. M. 1.85.

Nicht minder hohe Anerkennung, als ihre Vorgängerin, die „Sängerrunde“, hat auch diese  
neue Sammlung gefunden. Sie enthält in 4 Abtheilungen (Religiöse Lieder, Vaterlandslieder,  
Lieder vermischten Inhalts, Volkslieder) 117 Lieder, welche — unter Ausschluß minderwertiger  
und allzuschweriger Stücke — mit größter Sorgfalt aus dem reichen Schatze unserer Männer-  
chorliteratur ausgewählt wurden.

Die Namen der besten und beliebtesten Liedichter als: **Abt. W. G. Becker, G.  
Ecker, Rücken, Mohr, Wöhrling, Scharff** etc. sind durch eine stattliche Anzahl **Ori-  
ginalcompositionen** vertreten.

Die „Badische Landeszeitung“ schreibt u. A. über dieses Werk: „Einer der bedeuten-  
testen Komponisten der Jetztzeit hat sich über das Werk dahin geäußert, daß er in diesem Genre  
noch nie etwas Besseres in Händen gehabt habe. Druck und Ausstattung harmoniren vollständig  
mit dem abgiegenen Inhalte.“

**Verlag von Moritz Schauenburg in Lahr.**

